

*Ein Zuhause fürs Leben.*

**HWG**



# Meine erste Wohnung

**Hilfreiche Tipps  
zu den ersten  
vier Wänden**





# **Wohnat**

|                                                          |              |
|----------------------------------------------------------|--------------|
| <b>Wer darf mieten?</b>                                  | <b>4</b>     |
| <b>Wohnung finden</b>                                    | <b>5</b>     |
| <b>Mein Budget</b>                                       | <b>6-7</b>   |
| <b>WG oder allein?</b>                                   | <b>8-9</b>   |
| <b>Papierkram vor Vertragsabschluss &amp; Bürgschaft</b> | <b>10</b>    |
| <b>Gibt es Mietzuschüsse?</b>                            | <b>11</b>    |
| <b>Wichtiges zu Mietvertrag &amp; Wohnungsübergabe</b>   | <b>12-13</b> |
| <b>Meine Rechte &amp; Pflichten</b>                      | <b>14-15</b> |
| <b>Ausgaben vor &amp; beim Einzug</b>                    | <b>16</b>    |
| <b>Checkliste für die Erstausrüstung</b>                 | <b>17</b>    |
| <b>Checkliste für den Umzug</b>                          | <b>18</b>    |
| <b>Spartipps für Umzug &amp; Alltag</b>                  | <b>19</b>    |
| <b>Wichtige Versicherungen</b>                           | <b>20</b>    |
| <b>Wenn es mal hakt</b>                                  | <b>21</b>    |
| <b>Auszug aus meiner Wohnung</b>                         | <b>22</b>    |
| <b>Notizen</b>                                           | <b>23</b>    |

## **Ab welchem Alter darf ich in eine eigene Wohnung ziehen?**

Du darfst ab dem 18. Geburtstag einen Mietvertrag alleine abschließen.

Mit Zustimmung der Eltern ist es möglich, ab dem 16. Lebensjahr alleine zu wohnen.

## **Wer unterschreibt den Mietvertrag, wenn ich noch unter 18 Jahre alt bin?**

Den Mietvertrag unterschreiben in der Regel deine beiden Elternteile.

Alternativ kann ein Elternteil den anderen zur alleinigen Unterschrift bevollmächtigen.





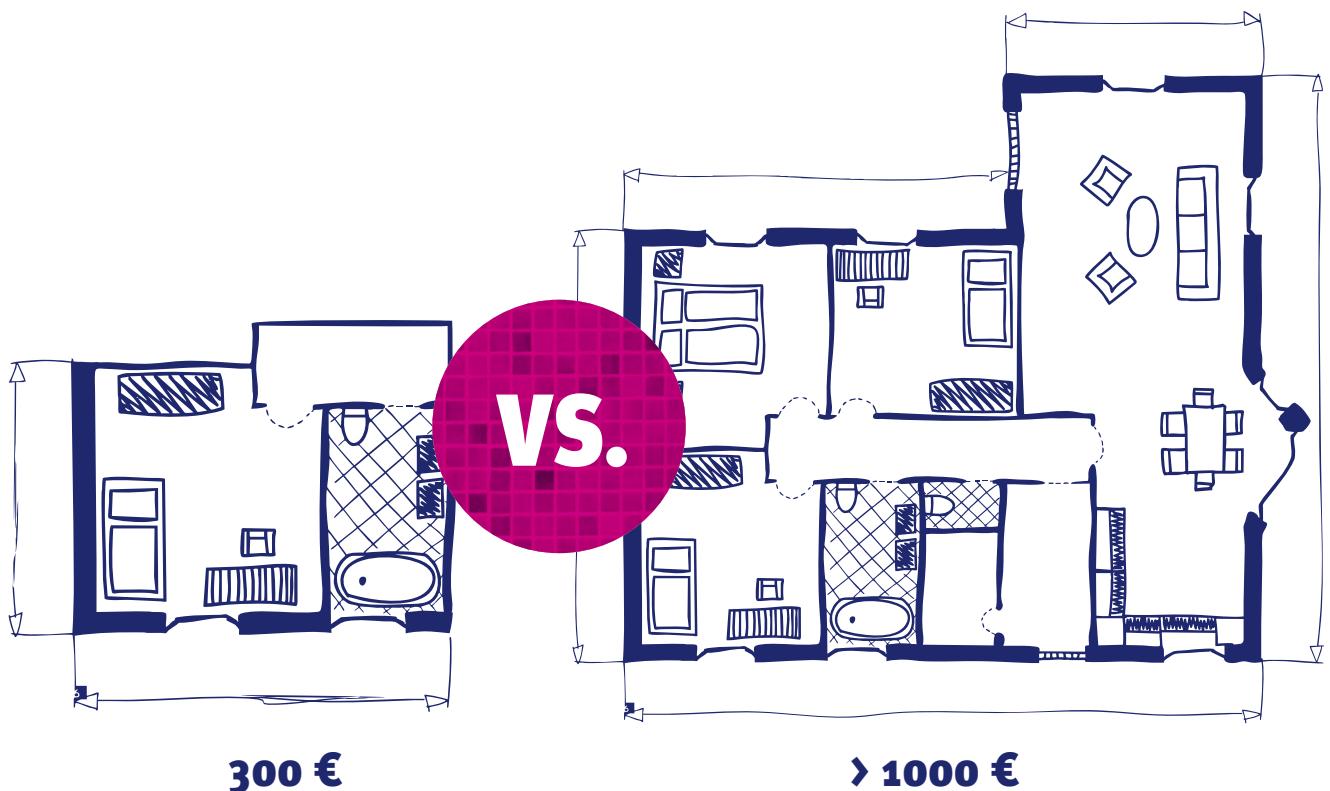
## Wo finde ich eine Wohnung?

Wohnungen kannst du auf vielen Wegen finden. Am einfachsten informierst du dich online über Angebote. Schau doch mal auf [www.wohnen-halle.de](http://www.wohnen-halle.de) vorbei.



## Welche Größe und wie viele Räume passen zu mir?

Es kommt ganz darauf an, wie viel Platz du brauchst und wie viel Budget du für Miete übrig hast. Eine 1-Raum-Wohnung ist für eine einzelne Person oft die preisgünstigste Lösung. Wohnen, Schlafen, Lernen oder Arbeiten finden in einem Raum statt. Mit steigender Raumanzahl und Wohnfläche steigt auch die Miete.





## Welche Miethöhe kann ich mir leisten?

Entscheidend ist die Warmmiete, weil darin die Betriebs- und Heizkosten enthalten sind. Die für dich passende Miethöhe hängt von deinem Einkommen (Lohn/Gehalt, BAföG, Kindergeld, Zuschuss der Eltern ...) und deinen Ausgaben ab.



Die Miete sollte maximal 30% deines Einkommens ausmachen.  
Eine Beispielrechnung mit der 30 %-Regel:

$$\text{monatliche Einnahmen} \times 0,3 = \text{maximale Miethöhe}$$

Bitte berücksichtige, dass manche Vermieterinnen und Vermieter beim Einzug eine Kautions (3 Mieten) oder/und eine Maklergebühr (2 Mieten) verlangen. Das Geld müsstest du mit Einzug komplett bezahlen.

**>>> Bei der HWG zahlst du weder Kautions noch Maklergebühr.**

Multipliziere deine monatlichen Einnahmen mit 0,3. So erhältst du deine maximale Miethöhe. Du könntest dir bei einem Einkommen von 1.200 € also eine Gesamtmiete von 360 € leisten. Wenn du Anspruch auf Grundsicherungsgeld oder andere Zuschüsse hast, wende dich bitte vor der Wohnungssuche an die jeweilige Stelle. Dort erfährst du, welche Voraussetzungen gelten.

## Kann ich auch mehr ausgeben für meine Wohnung?

Mach es nicht! Neben der Miete gibt es viele andere Dinge, die du bezahlen musst. Dabei kannst du zwischen Fixkosten (weil du Verträge abschließt) und variablen Kosten (unregelmäßige Ausgaben) unterscheiden.

Bitte beachte: Gib niemals mehr Geld aus, als du wirklich zur Verfügung hast.

**Fixkosten – (regelmäßige Ausgaben in gleicher Höhe) sind zum Beispiel:**

|                            |       |     |                                                |                                    |
|----------------------------|-------|-----|------------------------------------------------|------------------------------------|
| Miete                      | Strom | GEZ | Fahrtkosten                                    | Versicherungen (siehe bitte S. 20) |
| Internet/Streaming/Telefon |       |     | Mitgliedschaften, z.B. in Vereinen oder im Gym |                                    |

**Variable Kosten – (unregelmäßige Ausgaben in unterschiedlicher Höhe) sind zum Beispiel:**

|                    |                 |          |         |
|--------------------|-----------------|----------|---------|
| Lebensmittel       | Drogerieartikel | Kleidung | Styling |
| Hobbies & Freizeit |                 | Urlaub   |         |



Plane dein Haushaltsbudget. Hierfür gibt es hilfreiche Apps. So stellst du sicher, dass deine monatlichen Einnahmen für deine Ausgaben reichen. Ein guter Puffer für unerwartete Kosten (z.B. Reparaturen, Anschaffungen) oder zum Sparen für einen Urlaub ist wichtig.

**So könnte deine monatliche Budgetplanung aussehen:**

| AUSGABEN          |               | EINNAHMEN     |               |
|-------------------|---------------|---------------|---------------|
| Miete             | 360€          | Gehalt        | 950€          |
| Strom             | 50€           | Kindergeld    | 255€          |
| GEZ               | 19€           | <b>gesamt</b> | <b>1.205€</b> |
| Deutschlandticket | 58€           |               |               |
| Lebensmittel      | 350€          |               |               |
| Drogerieartikel   | 25€           |               |               |
| Kleidung          | 50€           |               |               |
| Netflix           | 14€           |               |               |
| Styling / Friseur | 50€           |               |               |
| Versicherung      | 18€           |               |               |
| Gym               | 30€           |               |               |
| feiern gehen      | 100€          |               |               |
| <b>gesamt</b>     | <b>1.124€</b> |               |               |

|           |        |
|-----------|--------|
| EINNAHMEN | 1.205€ |
| -         |        |
| AUSGABEN  | 1.124€ |
| =         |        |
| Rest      | 81€    |

zum Sparen 😊



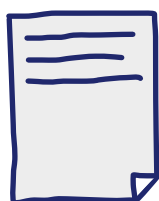
## Was ist besser: Eine eigene Wohnung oder eine WG?

Ob eine eigene Wohnung oder eine WG (Wohngemeinschaft) für dich besser ist, hängt von deinen persönlichen Vorlieben, deinem Lebensstil und deinem Budget ab. Beides hat Vorteile und Nachteile. Hier eine kleine Übersicht zu beiden Varianten:

|                                                                                                  | eigene Wohnung                                                                                                                         | WG-Zimmer                                                                                                                                                                                                        |
|--------------------------------------------------------------------------------------------------|----------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|
| <br>Vorteile    | <ul style="list-style-type: none"><li>+ Privatsphäre</li><li>+ Selbstbestimmung</li><li>+ eigenes Bad</li><li>+ eigene Küche</li></ul> | <ul style="list-style-type: none"><li>+ Gesellschaft durch Mitbewohnerinnen und Mitbewohner</li><li>+ Gelegenheit für Freundschaften</li><li>+ Kosten teilen sich auf</li></ul>                                  |
| <br>Nachteile | <ul style="list-style-type: none"><li>- höhere Kosten</li><li>- alleinige Verantwortung</li><li>- Gefahr der Einsamkeit</li></ul>      | <ul style="list-style-type: none"><li>- weniger Privatsphäre</li><li>- Gefahr von Konflikten z.B. wegen Ordnung &amp; Lärm</li><li>- gemeinsame Haftung &amp; Verantwortung z.B. auch für Mietschulden</li></ul> |

## Welche Unterlagen brauche ich für den Mietvertrag?

In der Regel schaust du dir mit dem Vermieter oder der Vermieterin eine Wohnung an. Im nächsten Schritt musst du einige Unterlagen und Formulare von dir vorlegen.



**Selbstauskunft**



**wenn vorhanden:  
Einsicht in die letzten drei  
Einkommensnachweise**



**wenn vorhanden:  
Einsicht in Bescheide für BAföG,  
BAB oder vom Jobcenter**



**Einsicht Personalausweis**



**Bürgschaftserklärung, wenn dein  
Einkommen nicht für Miete und  
Lebenshaltungskosten reicht.**



**Vorvermieterbescheini-  
gung, wenn du bereits eine  
eigene Wohnung hattest.**

Deine Schufa-Auskunft erhältst du kostenlos hier:



## Wie funktioniert eine Bürgschaft für die Miete?

Bei einer Bürgschaft für den Mietvertrag verpflichtet sich jemand anderes – der Bürge oder die Bürgin – die Miete zu zahlen, falls du dazu nicht in der Lage sein solltest. Der Bürge oder die Bürgin haftet also für dich.



## Gibt es Zuschüsse zur Miete?

Menschen mit einem geringen Einkommen können einen Anspruch auf einen staatlichen Zuschuss zur Miete haben. Es gibt verschiedene Arten:

### BAföG und BAB:

Die Sozialleistungen aus dem Bundesausbildungsförderungsgesetz (BAföG) und der Berufsausbildungsbeihilfe (BAB) können dich während deiner Ausbildung dabei unterstützen, auf eigenen Beinen zu stehen.



Alle Infos zu BAföG und BAB findest du über die beiden QR-Codes.

### Wohngeld:



Das ist ein Zuschuss zur Miete für Personen und Haushalte mit geringem Einkommen. Infos findest du auf unserer Homepage.

### Grundsicherungsgeld:



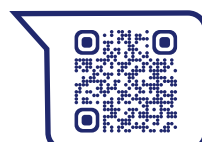
Wenn dein Einkommen nicht für deinen Lebensunterhalt reicht, kannst du den Anspruch auf ergänzendes Grundsicherungsgeld prüfen. Es spielt keine Rolle, ob du angestellt oder selbstständig bist. Infos und Voraussetzungen findest du über den QR-Code.



Kein Wohngeld erhält, wer Grundsicherungsgeld, Sozialhilfe, BAföG oder Asylbewerberleistungen bezieht. In diesen Leistungen sind Mietkosten bereits enthalten.

Unser Sozialmanagement hilft dir bei Fragen gern weiter.

Die Kontaktdaten findest du hier:



## Was sollte im Mietvertrag geregelt sein?

Ein klar formulierter Mietvertrag sorgt für Rechtssicherheit und schützt dich und den Vermieter bzw. die Vermieterin (also die Vertragsparteien) vor möglichen Streitigkeiten. Bitte lies dir den Vertrag vor deiner Unterschrift gut durch und sprich eventuelle Fragen an. Wichtige Vertragsinhalte sind:





## Gibt es bei der Wohnungsübergabe etwas zu beachten?

Wir empfehlen dir ein **Wohnungsübergabeprotokoll**. Zu Form und Inhalt gibt es keine Vorgaben. Wichtige Inhalte sind:

- ☐ **Zustand der Wohnung:** Das Protokoll sollte Angaben zum Zustand von Decken und Wänden enthalten. Ist die Wohnung frisch gemalert oder unrenoviert? Schäden, die vor Einzug bestehen, sollten dokumentiert werden, um Missverständnisse beim Auszug zu vermeiden. Besprich zu reparierende Mängel sofort mit deinem Vermieter bzw. deiner Vermieterin.
- ☐ **Zählerstände:** Die Zählerstände von Strom, Wasser, Gas und Heizung werden notiert.
- ☐ **Anzahl der an dich übergebenen Schlüssel** für Haustür, Wohnungstür, Keller und Briefkasten wird notiert.
- ☐ **Unterschriften von beiden Vertragsparteien**

## Welche Rechten und Pflichten habe ich als Mieterin bzw. Mieter?

Mietende haben Rechte und Pflichten, die im Bürgerlichen Gesetzbuch (BGB) geregelt sind. Hier eine Übersicht über die wichtigsten Rechte und Pflichten, die Mietende haben:





### Zahlung der Miete:

Die Mietzahlung muss in voller Höhe und pünktlich gezahlt werden. Versäumst du dies, kann dies zu einer fristlosen Kündigung führen.

### Obhutspflicht:

Du bist verpflichtet, die Wohnung pfleglich zu behandeln. Das bedeutet, dass du Schäden vermeidest. Zu den Pflichten gehört auch, die Wohnung regelmäßig zu säubern und zu lüften sowie den Müll zu entsorgen.

### Schlüsselübergabe und Rückgabe:

Bei Auszug bist du verpflichtet, alle Schlüssel zurückzugeben. Der Zustand der Wohnung soll so sein, wie im Wohnungsübergabeprotokoll (S. 13) vermerkt.

### Einhaltung der Hausordnung:

Darin sind z.B. Regelungen zu den Ruhezeiten, der Tierhaltung und der Nutzung von Gemeinschaftsflächen enthalten. Wenn du gegen die Hausordnung verstößt, kann der Vermieter bzw. die Vermieterin rechtliche Schritte einleiten.

## Pflichten von Mieterinnen und Mietern

### Mängelanzeige:

Solltest du Mängel an der Wohnung feststellen, bist du verpflichtet, den Vermieter bzw. die Vermieterin sofort zu informieren.

### Zugang zur Wohnung für den Vermieter bzw. die Vermieterin:

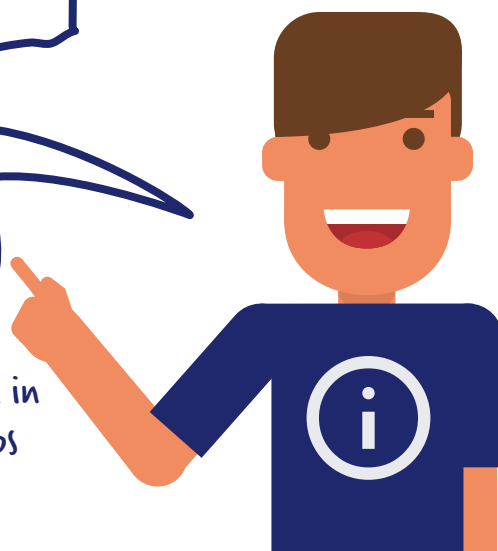
Du musst den Zugang zur Wohnung ermöglichen, wenn z. B. Reparaturen nötig sind.

### Unterlassung von baulichen Veränderungen:

Du darfst keine baulichen Veränderungen ohne Zustimmung des Vermieters bzw. der Vermieterin durchführen, z. B. Fliesen entfernen oder neuen Boden legen.



Mehr Infos findest du in unseren Erklärvideos





## Welche Kosten entstehen bei einem Einzug in eine Wohnung?

Beim Einzug in deine Wohnung entstehen einmalige und laufende Kosten, die du berücksichtigen musst. Hierzu zählen:

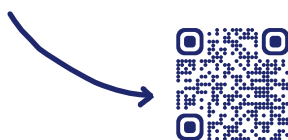
- › **Umzugskosten**
- › **GEZ-Gebühr**
- › **Ausgaben für Tapete oder Farbe**
- › **Versicherungen**
- › **Anschaffung deiner Erstausrüstung**
- › **Internet & Telefon**
- › **Strom und evtl. Gas**

## Woher bekomme ich die Erstausrüstung?

Schau auf **Flohmärkten** oder **Online-Plattformen** wie Kleinanzeigen nach gebrauchten Möbeln. Das spart Geld. Vielleicht haben deine **Eltern, Großeltern, Verwandte, Bekannte oder Freundinnen und Freunde** noch Nützliches im Keller oder der Garage. Denk daran, dass es sich um deine erste Wohnung handelt: Gib nur so viel Geld aus, wie du wirklich zur Verfügung hast.

## Erhalte ich für die Erstausrüstung finanzielle Hilfe?

Wenn du deinen Lebensunterhalt selber finanzieren kannst, bekommst du keine Zuschüsse für die Erstausrüstung deiner Wohnung. Wenn du aber wenig Einkommen hast oder bereits Leistungen vom Jobcenter oder dem Sozialamt bekommst, kannst du den Anspruch auf einen Zuschuss prüfen lassen. Frag am besten direkt beim Jobcenter oder beim Sozialamt nach.





## Erstaussattung

### Küche

- ☐ Kühlschrank
- ☐ Herd/Kochfelder
- ☐ Ofen/Mikrowelle
- ☐ Schrank, Regale
- ☐ Spüle
- ☐ Arbeitsfläche
- ☐ Mülleimer
- ☐ Gläser, Tassen, Teller
- ☐ Besteck
- ☐ Töpfe & Pfanne(n)
- ☐ Küchenmesser
- ☐ Schneidebrett
- ☐ Kochlöffel
- ☐ Schüsseln
- ☐ (Nudel-) Sieb
- ☐ Geschirrtücher
- ☐ Spülbürste
- ☐ Schwamm
- ☐ Toaster
- ☐ Kaffeemaschine/Wasserkocher

### Zum Lernen und Arbeiten

- ☐ Schreibtisch
- ☐ Schreibtischstuhl
- ☐ Tischlampe
- ☐ Putzutensilien
- ☐ Staubsauger
- ☐ Handfeger
- ☐ Kehrblech
- ☐ Besen
- ☐ Wischer
- ☐ Ständer zum Wäschetrocknen
- ☐ Werkzeug (Schraubenzieher, Hammer & Nägel, Zollstock, Wasserwaage)

### Schlafzimmer

- ☐ Bett
- ☐ Nachttisch
- ☐ Bettzeug & Kissen
- ☐ Kleiderschrank
- ☐ Spiegel

### Wohnzimmer

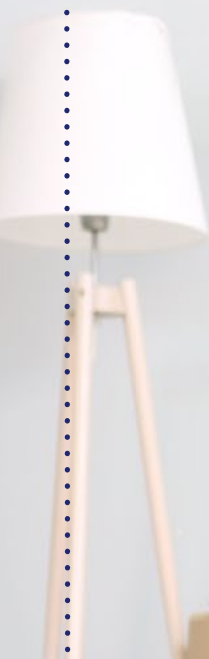
- ☐ (Schlaf-) Couch
- ☐ Sessel
- ☐ Tisch
- ☐ Stühle
- ☐ Schrank & Regal
- ☐ Fernseher

### Badezimmer

- ☐ Spiegel oder
- ☐ Spiegelschrank
- ☐ Handtuchhalter
- ☐ Toilettenpapierhalter
- ☐ WC-Bürste
- ☐ Handtücher
- ☐ Wäschekorb
- ☐ Fön

### Sonstiges

- ☐ Deckenlampen für jeden Raum
- ☐ Bügeleisen
- ☐ Bügelbrett
- ☐ Waschmaschine
- ☐ Gardinen
- ☐ Verlängerungskabel
- ☐ Steckerleisten



Küche





## Woran muss ich beim Umzug in die neue Wohnung denken?

### Vor dem Umzug

- ☐ Mietvertrag prüfen und unterschreiben
- ☐ Termin für Wohnungsübergabe vereinbaren
- ☐ Umzugsplanung
- ☐ Kartons packen und gut beschriften
- ☐ Strom- und evtl. Gasvertrag abschließen
- ☐ Internet- und Telefonvertrag
- ☐ Versicherungen überprüfen
- ☐ Adresse ändern und / oder Nachsendeauftrag bei der Post erteilen
- ☐ in der neuen Wohnung anmelden, deswegen Termin beim Einwohnermeldeamt buchen
- ☐ Möbelkauf
- ☐ gegebenenfalls Renovierung (Wände streichen oder ähnliches)



### Am Umzugstag

- ☐ Umzugshelferinnen und -helfer einteilen
- ☐ Verpflegung für Umzugshelferinnen und -helfer bereithalten
- ☐ Fußböden abdecken zur Vermeidung von Schäden
- ☐ Möbel platzieren und dann Kartons auspacken
- ☐ erst Küche und Bad einrichten

### Nach dem Umzug

- ☐ Anmeldung beim Einwohnermeldeamt
- ☐ Rundfunkbeitrag (GEZ)  
an- bzw. ummelden
- ☐ Nachbarschaft kennenlernen





## Gibt es Spartipps für den Umzug und das Leben in einer eigenen Wohnung?

Es gibt viele Möglichkeiten, beim Umzug und im Alltag Geld zu sparen. Hier sind einige praktische und hilfreiche Spartipps, mit denen du dir eine Checkliste erstellen kannst:

### Spartipps für den Umzug

1. Freundinnen und Freunde oder Familie um Hilfe bitten.
2. Einen Transporter mieten (ca. 50–150 € pro Tag) statt Umzugsprofis zu engagieren.
3. Umzugskartons gebraucht kaufen oder leihen (z.B. über Kleinanzeigen, Baumärkte).
4. Selbst streichen oder tapezieren statt Handwerker oder Handwerkerinnen zu engagieren. Baumärkte bieten oft günstige Mietgeräte und Workshops an.

### Spartipps für den Alltag in der Wohnung

1. Energiekosten senken: LED-Lampen nutzen, richtig heizen und lüften, Wasser sparen. Hilfreiche Tipps findest du auch hier: 
2. Haushaltskosten senken: z.B. günstige Lebensmittel kaufen
3. Versicherungen optimieren: Vergleiche verschiedene Tarife und prüfe, ob du eventuell noch bei deinen Eltern mitversichert bist.
4. Abos und Verträge prüfen: Überflüssige Abos (z.B. Streamingdienste, Fitnessstudio) kündigen und Tarife für Strom, Gas, Versicherungen, Internet oder Telefon auf Online-Vergleichsportalen checken.



**Tipp**

Führe ein Haushaltsbuch.  
Hierfür gibt es viele hilfreiche Apps.

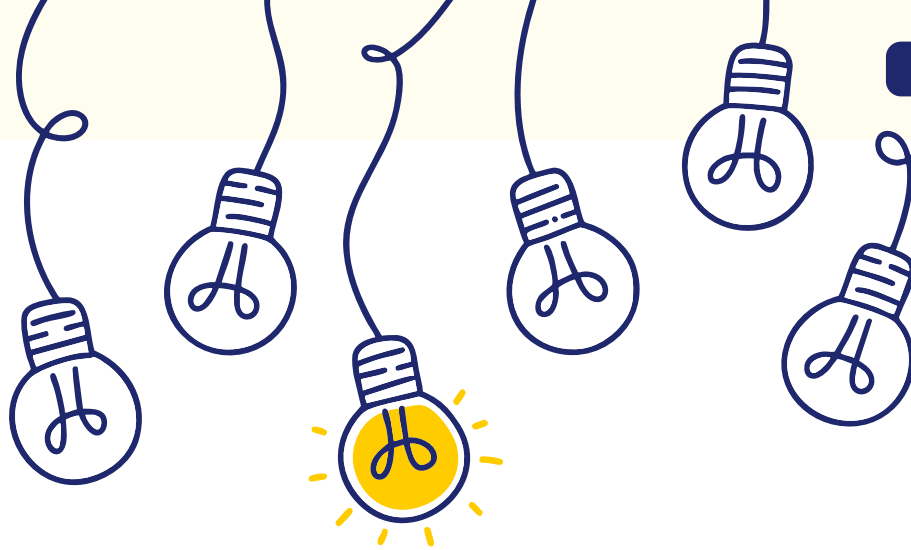
## Welche Versicherungen sind für meine erste Wohnung wichtig?

Du solltest eine Hausratversicherung und eine private Haftpflichtversicherung abschließen.

**Die Hausratversicherung** ersetzt Schäden an allen Gegenständen innerhalb deiner Wohnung und teilweise auch unterwegs (zum Beispiel durch Diebstahl). Dazu zählen Möbel, Kleidung, Wertsachen und alle anderen Sachen in deinem Haushalt. Sie kommt nur bei Sachschäden zum Einsatz. Auch wenn der Schaden zum Beispiel durch deinen Nachbarn oder die Nachbarin verursacht wurde (überlaufene Badewanne), hilft dir deine Hausratsversicherung.

**Die Haftpflichtversicherung** schützt dich vor Schadensersatzansprüchen Dritter (zum Beispiel, wenn du das Handy eines Freundes oder einer Freundin fallen lässt). Beschädigst du das Eigentum eines oder einer anderen oder kommt es sogar zu Personenschäden (zum Beispiel, wenn du als Fußgänger oder Fußgängerin einen Unfall verursachst), greift die Haftpflichtversicherung. Prüfe, ob du vielleicht über die Haftpflichtversicherung deiner Eltern mitversichert bist.





## Welche Probleme können während meiner Mietzeit auftreten und wie reagiere ich darauf?

Leider kann es vorkommen, dass du während deiner Mietzeit mit Situationen konfrontiert wirst, die du vorher noch nicht kanntest.

### Zahlungsschwierigkeiten

Sprich rechtzeitig mit deinem Vermieter bzw. deiner Vermieterin, wenn du die Miete nicht pünktlich zahlen kannst. Bei der HWG kannst du Kontakt zu den Mitarbeitenden der Verwaltung oder des Sozialmanagements aufnehmen. Gemeinsam findet ihr eine Lösung – zum Beispiel eine Ratenzahlung. Die Kontaktdaten findest du hier:



### Reparaturbedarf

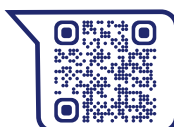
Wenn etwas in der Wohnung defekt ist (z.B. Heizung, Fensterdichtung), informiere deinen Vermieter oder deine Vermieterin umgehend. Dieser oder diese beauftragt einen Handwerker oder eine Handwerkerin mit der Behebung des Schadens. Beachte bitte die Regelungen in deinem Mietvertrag zu Kleinstreparaturen oder Bagatellschäden. Teilweise sind durch dich Kosten zu tragen.

### Änderungen des Mietvertrages

Wenn du z.B. mit jemandem zusammenziehen möchtest und ihr die gleichen Rechte und Pflichten haben möchtet, ist eine Änderung bzw. Anpassung des Mietvertrags nötig.

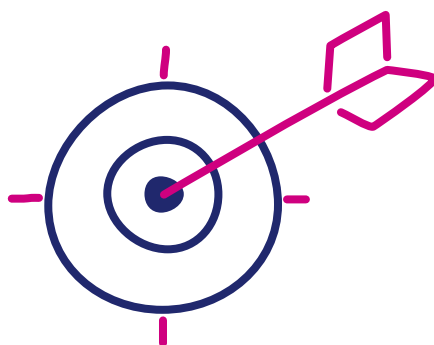
### Nachbarschaftsprobleme

Wenn es Konflikte mit der Nachbarschaft gibt, versuche, das Problem direkt und freundlich zu klären. Wenn das nicht funktioniert, sprich mit deinem Vermieter oder deiner Vermieterin. Bei der HWG kannst du Kontakt mit den Mitarbeitenden der Verwaltung oder des Sozialmanagements aufnehmen. Gemeinsam findet ihr eine Lösung. Die Kontaktdaten findest du hier:



## Was muss ich beim Auszug aus meiner Wohnung beachten?

- ☐ Das Wichtigste zuerst: Du musst deine Wohnung **drei Monate vor deinem Auszug schriftlich und mit deiner Unterschrift kündigen**. Anrufen oder eine E-Mail reichen nicht aus. Im Anschluss wird sich dein Vermieter oder deine Vermieterin bei dir melden, um das weitere Vorgehen zu besprechen.
- ☐ Damit bei der Wohnungsübergabe keine Überraschungen passieren, solltest du eine Vorabnahme vereinbaren. In diesem Termin wird in der Wohnung besprochen, was bis zur endgültigen Wohnungsabnahme erledigt sein muss.
- ☐ Wenn du ausziehst, muss die Wohnung leer und sauber sein. Alle Schäden müssen beseitigt sein. Du übergibst die Wohnung in dem Zustand, wie es im Wohnungsübergabeprotokoll (siehe Seite 13) notiert ist.
- ☐ Alles muss zum Tag der Wohnungsabnahme fertig sein. Einen Aufschub gibt es nicht, weil vielleicht am nächsten Tag eine neue Mieterin oder ein neuer Mieter die Wohnung bezieht.
- ☐ In einem Protokoll werden die Zählerstände von Gas, Heizung, Wasser und Strom notiert.
- ☐ Wenn alles in Ordnung ist, gibst du alle Haustür- und Wohnungs- sowie Briefkastenschlüssel ab. Das war's.
- ☐ **Vergiss nicht, deine neue Wohnadresse anzugeben.** Falls du eine Rückzahlung aus der Betriebskostenabrechnung erhältst, muss der Brief dich ja irgendwie erreichen.



### Impressum

Herausgeber: HWG Hallesche Wohnungsgesellschaft mbH • Hansering 19 • 06108 Halle (Saale)

Fotos: Marco Warmuth (1, 2, 4, 8, 16); iStock (6, 8, 13, 15, 17, 18, 20, 23); AdobeStock (11)

Druck: IMPRESS DRUCKEREI Halbritter KG • Berliner Straße 66 • 06116 Halle (Saale)

Gestaltung: maigruen.com

# Notizen

A woman with long, wavy blonde hair, wearing a light blue denim jacket over a white top and white pants, is painting a white wall. She is holding a paintbrush in her right hand and a white bucket in her left hand. The wall is covered in a grid of blue dots. The floor is covered in a brown protective sheet. The scene is brightly lit, suggesting a sunny day.

*Ein Zuhause fürs Leben.*

**HWG**

